

**Brief der Madame Jérôme Bonaparte (Elisabeth Patterson)
an ihren Vater in Baltimore vom 22. Mai 1823**

Paris, 22. Mai 1823

Ich höre, Madame M's Sohn ist nach Philadelphia gegangen und ich zweifle nicht daran, dass er sein Cousine heiraten wird.

Ich wünsche ihnen Glück zu der Verbindung, doch solange sie die Kirche nicht verlassen haben, ist man nie sicher, ob die Familienpolitik Murat's nicht abermals eine Änderung vorschreibt.

Ich möchte fast glauben, die Wünsche der Großmutter seinen diesmal nicht zu Rate gezogen worden, denn ich nehme an, dass sie sich sonst erinnert haben müsste, wie wenig die Familie Ursache hat, dem Vater des jungen Mannes dankbar zu sein, der durch seine Narrheiten nicht wenig zu dem Unglück des Kaisers, ihres Sohnes, beigetragen hat.

**Ich bin, teurerer Sir, Ihre Sie liebende
E. P.**